



## Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 8. Sitzung des  
Ausschusses für Kultur, Soziales und Integration der Stadt Eberswalde  
am 31.03.2015, 18:15 Uhr,  
im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio, Saal,  
Puschkinstraße 13, 16225 Eberswalde

### TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 7. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Soziales und Integration der Stadt Eberswalde vom 03.03.2015
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen der Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
  - Tätigkeitsbericht der Referentin für soziale Angelegenheiten Frau Bunge
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen und Anregungen von Fraktionen, Stadtverordneten und sachkundige Einwohner/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
10. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
  - 10.1 **Vorlage:** BV/0121/2015 **Einreicher / zuständige Dienststelle:**  
41 - Kulturamt

**Kooperationsvereinbarung zur Medienverbundausleihe (OnLeihe)**

## **TOP 1**

### **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Die Vorsitzende des Ausschusses für Kultur, Soziales und Integration, Frau Dr. Pischel, eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr.

## **TOP 2**

### **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Frau Dr. Pischel stellt fest:

- form- und fristgerecht geladen,
- 9 Mitglieder anwesend;
- Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration beschlussfähig,
- keine Einwendungen.

## **TOP 3**

### **Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 7. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Soziales und Integration der Stadt Eberswalde vom 03.03.2015**

- keine Einwendungen

## **TOP 4**

### **Feststellung der Tagesordnung**

Herr Stegemann nimmt ab 18:17 Uhr an der Sitzung teil. Somit sind 10 Mitglieder anwesend.

**Abstimmung der Tagesordnung:** einstimmig beschlossen

## **TOP 5**

### **Informationen der Vorsitzenden**

Frau Dr. Pischel

- lobt Herrn Ortel für sein Engagement um den Erhalt des Bahnwerks in Eberswalde
- regt an perspektivisch das Projekt „Skaterpark im Brandenburgischen Viertel“ in den Arbeitsplan aufzunehmen

## **TOP 6**

### **Einwohnerfragestunde**

- keine Anfragen

## TOP 7

### Informationen aus der Stadtverwaltung

Herr Gatzlaff

- informiert über folgende Termine und lädt zu diesen ein:
  - 13.-16.05.2015 Jazz in E
  - 06.06.2015 FinE
  - 20.06.2015 Freiwilligentag
- erinnert, dass sich der Todestag von Amadeu Antonio Kiowa in diesem Jahr zum 25. Mal jährt; in der Verwaltung wird an Ideen für das Gedenken gearbeitet
- informiert, dass vor der Sitzung an alle eine Auflistung der Anträge auf Kulturförderung 2015 verteilt wurde
- führt zur Anfrage von Frau Oehler zu Kosten und Finanzierung der vier Ausstellungen der Jury in der Kleinen Galerie aus, dass diese nicht durch die Jury veranstaltet, sondern ausgewählt wurden; die weiteren zwei Ausstellungen waren bereits gesetzt (Kreisfotoschau, Illustrationswettbewerb)
- informiert über die Gründung des Kanaltheaters am 11.03.2015
- führt zur Anfrage von Herrn Zinn zur Möglichkeit des Auftritts von Eberswalder Bands beim Straßenkulturfest FinE aus, dass die Möglichkeit geprüft wurde, der besondere Charme der Veranstaltung jedoch in den kleinteiligen Darbietungen liegt, die unaufgeregt, unaufdringlich und eher überraschend im Stadtraum verteilt sind; es wird sich auf kleine Szeneflächen und Chöre, Band und Solisten konzentriert, die eher ruhige Töne anschlagen; der Charakter des Festes soll nicht verändert werden; 2009 wurde die Idee für „Rock aus E“ entwickelt, Austragungsort sollte der Park am Weidendamm sein; die Idee wurde wegen bestehender Anwohnerbeschwerden aus Vorjahren verworfen
- informiert, dass Herr Ameis anwesend ist und den im AKSI am 03.03.2015 ausgefallenen Bericht zur Judohalle geben kann

Frau Dr. Pischel

- beantragt das Rederecht für Herrn Ameis

**Abstimmung des Rederechts:** einstimmig erteilt

Herr Ameis

- sieht die Nutzung der Judohalle für die Umsetzung des Veranstaltungskonzepts des Kulturbahnhofs problematisch; die Judohalle wird zur Zeit für Bandproben genutzt, bei denen der Zeitraum sowie die Personenzahl klar abgegrenzt sind; der Standort unterscheidet sich im Hinblick auf das Umfeld nicht vom Kulturbahnhof; in der Judohalle wurden bereits kleinere Tanzveranstaltungen durchgeführt, mit denen jedoch auch Beschwerden der anliegenden Bewohner einher gingen; die Durchführung von größeren Veranstaltungen (> 300 Personen) ist derzeit aus bau- und veranstaltungsrechtlichen Gründen nicht möglich, hierfür müssen umfangreiche Sanierungen durchgeführt werden

Frau Schostan

- dankt Herrn Ameis für seine ausführliche Darstellung und merkt an, dass das Grundproblem an beiden Orten die Lärmbelastung in den Abendstunden durch die An- und Abfahrt von Besuchern ist; eine Nutzung der Judohalle für Veranstaltungen löst das Problem nicht

Herr Dr. Spangenberg

- fragt, ob die Problematik auch bei der Nutzung außerhalb der Abendzeit besteht

Herr Ameis

- erklärt, dass die Veranstaltungen in der Judohalle eher auf den Abend ausgerichtet sind und Veranstaltungen bis 22:00 Uhr bisher unproblematisch waren
- informiert, dass zukünftig auch Theaterveranstaltungen in der Judohalle in Planung sind

- Tätigkeitsbericht der Referentin für soziale Angelegenheiten Frau Bunge

Frau Bunge

- hält eine Präsentation zur Tätigkeitsbericht der Referentin für soziale Angelegenheiten; diese ist als **Anlage 2** der öffentlichen Niederschrift beigelegt

Herr Neumann

- merkt an, dass das Sommerfest der Flüchtlinge in die Familienwoche fällt und fragt, ob genaue Termine für die einzelnen Veranstaltungen schon feststehen

Frau Bunge

- führt aus, dass aus dem Runden Tisch „Willkommen in Eberswalde“ eine Lenkungsgruppe gebildet wurde und diese sich um die Organisation der Familienwoche kümmert

Frau Dr. Pischel

- bittet die Statistik zum Eberswalde-Pass für die Diskussion in der nächsten Ausschusssitzung allen Mitgliedern und sachkundigen Einwohnern zukommen zu lassen

Frau Bunge

- schlägt vor, die Statistik mit an das Protokoll der heute Sitzung zu nehmen; die Statistik zum Eberswalde-Pass ist als **Anlage 3** der öffentlichen Niederschrift beigelegt

Frau Dr. Pischel

- merkt an, dass das Konzept „Barrierefreies Eberswalde“ sowie die Seniorenpolitischenleitlinien aus dem Jahr 2010 sind

Frau Bunge

- berichtigt, dass das Konzept „Barrierefreies Eberswalde“ im Jahr 2010 erstellt wurde, die Seniorenpolitischenleitlinien wurden jedoch erst im Februar 2014 durch die Stadtverordneten beschlossen

Frau Dr. Pischel

- schlägt vor, das Konzept „Barrierefreies Eberswalde“ sowie die Seniorenpolitischenleitlinien mit Blick auf die neuen Ausschussmitglieder erneut zu thematisieren

Frau Bunge

- schlägt vor, die im Februar 2014 gehaltene Präsentation in einer der nächsten Sitzungen erneut zu halten

Herr Gatzlaff

- merkt an, dass alle Konzepte und Leitlinien auf der Internetseite der Stadt Eberswalde abrufbar sind; bittet um Information, sollte es Probleme beim Auffinden der Dateien geben; die Datei oder der Link hierzu wird dann bereitgestellt

Frau Dr. Pischel

- spricht Frau Bunge ihren Dank und Lob für die Organisation und Durchführung der Ehrenamtsauszeichnung am 24.03.2015 aus; es war eine sehr emotionale Veranstaltung

## **TOP 8**

### **Informationsvorlagen**

- keine Informationsvorlagen

## **TOP 9**

### **Anfragen und Anregungen von Fraktionen, Stadtverordneten und sachkundigen Einwohner/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung**

Herr Wrase

- fragt nach dem genauen Datum des Freiwilligentages, da im Kulturkalender für den Monat Mai der 09.05.2015 abgedruckt ist
- informiert, dass vom 19.-21.06.2015 der Finow-Cup auf dem Sportplatz am Wasserturm stattfindet und am 02.04.2015 eine neuer Ausstellung im Wasserturm eröffnet

Frau Bunge

- erklärt, dass der 09.05.2015 als erster Termin geplant war, der neue Termin jedoch der 20.06.2015 ist; am 09.05. findet auf dem Markplatz das Kinder- und Jugendfestival statt, was zur Verschiebung führte; eine Änderung war für die Druckversion des

Kulturkalenders nicht mehr möglich, es wird jedoch in der nächsten Ausgabe noch einmal auf das geänderte Datum hingewiesen

## **TOP 10**

### **Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)**

#### **TOP 10.1**

**Vorlage:** BV/0121/2015

**Einreicher / zuständige Dienststelle:**

41 - Kulturamt

### **Kooperationsvereinbarung zur Medienverbundausleihe (OnLeihe)**

Frau Dr. Hoffmann

- fragt, ob es sich bei der Kostenschätzung um die Stadt oder das Amt Biesenthal handelt, da hieraus andere Einwohnerzahlen resultieren

Herr Dr. Neubacher

- sagt eine Überprüfung zum Hauptausschuss zu

Herr Ortel

- fragt, wie sich die anderen beteiligten Kommunen zu diesem Verband positioniert haben
- fragt, wie sich die Kommunalaufsicht des Landkreises Barnim hierzu positioniert hat
- fragt, ob Gebühren und Einnahmen aus der Verbundleihe erzielt werden

Herr Gatzlaff

- führt aus, dass andere Kommunen bereits bei der Beschlussfassung sind; von der Kommunalaufsicht liegt keine Stellungnahme vor

Herr Dr. Neubacher

- erklärt, dass durch die OnLeihe keine Einnahmen generiert werden

Herr Ortel

- merkt an, dass es für die weitere Entscheidung wichtig ist, wie sich die anderen Städte hierzu positionieren und bittet sobald diese Vorliegen um die Weiterleitung an alle Stadtverordnete

Herr Trieloff

- fragt, ob sich Herrn Dr. Neubacher Ausführungen auf die Nettoeinnahmen beziehen

Herr Dr. Neubacher

- merkt an, dass es hierdurch nicht zu Mehrbelastungen kommen wird und die Ausleihe durch die normale Benutzungsgebühr abgegolten ist

**Abstimmung:** mehrheitlich befürwortet

Der Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung vorzunehmen:

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Abschluss der Vereinbarung über die Zusammenarbeit bei der Vergabe der Leistung sowie der späteren Koordinierung der E-Medienverbundausleihe - OnLeihe (Kooperationsvereinbarung).

Frau Dr. Pischel schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:03 Uhr.

Dr. Pischel  
Vorsitzender des Ausschusses für  
Kultur, Soziales und Integration

Voigt  
Schriftführerin

